

Die Webel'sche Buchdruckerei (Fr. Richter)

[8258.] in Zeitz empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern zur Ausführung aller Arten Drucksachen bei möglichst billiger Preisnotirung.

[8259.] O. May's Buch. in Chemnitz bittet die Herren Verleger von ausgeführten Stylübungen für Volksschulen, sowie von billigen Lesebüchern für die Mittelklasse der Volksschule um Zufendung 1 Expt. à cond. mit Notiz über Partiepreis.

Um zu räumen!

[8260.] Ich habe noch circa 800 Stück Steffens' und Subig' Volkskalender in diversen Jahrgängen liegen und offerire diese per 100 sortirt zu 3 1/2 s und per Dgd. 18 Ns.

Jul. Häfele sen. in Leipzig.

[8261.] Baar-Offeren von neuen und neuesten, wenn auch gebrauchten, Romanen erbittet stets die

Literar. Anstalt (J. Greven) in Ebn.

Gesuch von Druckmaculatur.

[8262.] Ich kaufe solche, jedoch nur in größeren Quantitäten, sowohl roh, als auch in leichten Broschüren, und bitte um Mittheilung von Probebogen und Preisen.

J. Hess in Ellwangen.

[8263.] Den Herren Vorlegern illustrirter Werke und Zeitschriften empfehlen wir unsere xylographische Anstalt zu geehrten Aufträgen, künstlerisch vollendete Ausführung, prompte Effectuirung und solide Preise versichernd.

Carl Bellmann's Verlag in Prag.

Uebersetzungs-Offerte.

[8264.] Ein literarisch gebildeter Mann, der nach längerem Aufenthalte in England seit einer Reihe von Jahren in einer See- und Handelsstadt Preussens als Lehrer, sowie als vereidigter Dolmetscher und Translator der englischen Sprache fungirt, mit derselben innig vertraut und in der Behandlung seiner Muttersprache gewandt ist, erbietet sich hiermit, auf gute Referenzen gestützt, Uebersetzungen englischer, namentlich belletristischer Werke ins Deutsche, bei promptester Lieferung, für ein billiges Honorar auszuführen. Gef. Offerten werden durch Vermittelung der Buchhandlung Johannes Art in Remel erbeten.

[8265.] Für eine kleine Buchdruckerei in Rheinpreußen wird ein erfahrener, tüchtiger und solider examinirter Factor gesucht. Offerten unter der Chiffre A. B. besorgt die Exped. d. Bl.

[8266.] Für die Dauer der Buchhändlermesse, nach Umständen auch länger, ist ein freundlich meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet zu vermieten bei

G. Frische, Querstraße 34.

[8267.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflagesresten.

Hôtel de Bavière in Leipzig.

[8268.] Den Herren Buch- und Musikalienhändlern erlaube ich mir zur bevorstehenden Ostermesse mein Hôtel auf das angelegentlichste zu empfehlen. Meine Zimmer sind grösstentheils neu eingerichtet, und so hoffe ich bei billigen Preisen auf recht viele und möglichst baldige Bestellungen rechnen zu dürfen.

Julius Eicke.

Leipziger Ostermesse 1866.

[8269.] Preise wie am Rhein! in der neu und comfortable eingerichteten

Rheinischen Schoppenstube

von August Simmer in Leipzig

Petersstraße Nr. 35 (3 Rosen).

Holst. Austern, sowie alle Delicatessen stets frisch. Pr. rhein. Schoppen Wein = 1/3 Flasche à 3, 4 und 5 Ns etc.

[8270.] Eine große, freundliche Stube in 1. Etage, mit Bett, in der Nähe der Post gelegen, ist für die Dauer der Messe billig zu vermieten.

Näheres zu erfragen beim Hausmann im Paulinum.

Leipziger Börsen-Course am 11. April 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various cities: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Bank-Disconto: 6%

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Augustdor, Pr. Friedrichsdor, etc.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. - Bekanntmachung vom R. Preuss. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medic. Angelegenheiten. - Ericheneue Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Recensionen-Verzeichnis. - Anzeigenblatt Nr. 8086-8270. - Leipziger Börsen-Course am 11. April 1866.

Large index table listing names and numbers: Anonyme, Britische, Land-Ind., Schmelzer, etc.